

MBM RailGrip

Einfluss auf die LCC von Sandungsanlagen



Vergleich: übliche Menge Sand und übliche Menge MBM RailGrip

Kein Feinstaub

MBM RailGrip wird vom Schienenfahrzeug-Rad nicht zermalmt, daher entsteht kein feiner lungengängiger Staub.

Gesundheitlich unbedenklich in Betrieb und Herstellung

MBM RailGrip ist völlig ungiftig und verursacht keine Quarzstaub-Lungenerkrankung

Höhere Effizienz

10% der eingesetzten Menge liefert 100% der gewohnten Bremsverzögerung

Verlängerte Serviceintervalle

weniger Streumittelverbrauch bedeutet weniger Befüllaufwand bedeutet niedrigere LCC

Nicht immer werden in den LCC Analyse-Modellen die hauptsächlichen Einflussgrößen auf die LCC berücksichtigt. Im Falle von Sandungsanlagen handelt es sich hierbei um die Verbrauchskosten an Streumitteln sowie den damit verbundenen Aufwand zum Befüllen der Fahrzeuge. Und genau hier rechnet sich der Einsatz von MBM RailGrip in eklatanter Weise.

Die Flotte einer größeren Stadt kann mehrere hundert Tonnen Sand pro Jahr verbrauchen. (Bsp: Wien – 800 t, Toronto – 1600 t). Diese große Menge Sand muss in die Fahrzeuge gefüllt werden, entweder manuell oder durch den Einsatz von automatisierten Füllanlagen. Das Füllen von 1600 Tonnen Sand mit einer Füllrate von 20 kg/min dauert unglaubliche 1333 Stunden oder

167 volle Arbeitstage = Fahrzeug-Stehzeit pro Jahr!

Werden teure vollautomatische Füllanlagen verwendet, können alle acht Sander eines Fahrzeugs (typische Konfiguration) gleichzeitig gefüllt werden. Damit kann die Befüllzeit auf "nur" 21 volle Arbeitstage pro Jahr reduziert werden. Diese riesige Menge Zeit schafft nicht nur Kosten für die beteiligten Arbeitskräfte, sondern ist auch teure Fahrzeug-Stehzeit. Im Vergleich dazu ist der Aufwand für die vorbeugende Instandhaltung der Sandungsanlagen bedeutungslos.

MBM RailGrip reduziert den Wartungsaufwand der Sandungsanlagen um 90%!

Praxistests haben bewiesen, dass nur etwa 10% der üblichen Quarzsand Menge nötig ist um vergleichbare Bremswirkung zu erzielen. 10% Streumittelverbrauch bedeutet 10% Befüllzeit bedeutet etwa 10% Wartungszeit. Mit dieser simplen Maßnahme kann also der komplette Wartungsbedarf - Befüllen und tatsächliche Wartung zusammen - im Vergleich zu Quarzsand auf etwa 10% reduziert werden. LCC Einsparung so einfach wie möglich!

So einfach wie möglich, so gut wie die Besten.